

Regionales Entwicklungskonzept (REK) Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf

Prioritäre Maßnahmen

Verwaltungsgemeinschaft

- ① Erarbeitung eines gemeinsamen Flächennutzungsplans
- ② Erhaltung einsatzfähiger Freiwilliger Feuerwehren
- ③ Langfristige Sicherung und Kooperation aller Betreuungs- und Schuleinrichtungen
- ④ Bedarfsgerechte Sicherung der Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen in Kooperation mit den Trägern
- ⑤ Prüfung eines innovativen Modells (z. B. Gemeinde-, Bürgerbus) in Abstimmung mit VMS
- ⑥ Akquirierung und optimierte Nutzung von Förderprogrammen in der Verwaltungsgemeinschaft und den Einzelgemeinden

Gemeinde Auerbach

- ① Erhalt des Grundschulstandortes Auerbach
- ② Entwicklung von Wohnbauflächen, vorrangig im gemeindlichen Eigentum
- ③ Abriss/Sanierung, Revitalisierung und Suche nach geeigneten Nachnutzungen von Brachflächen und -objekte in ortsbildprägender Lage
- ④ Erhalt des Oberschulstandortes Auerbach
- ⑤ Dauerhafter Erhalt von Einkaufsmöglichkeiten in der Ortslage
- ⑥ Schaffung von Begegnungsräumen für alle Generationen in Ortsteilkernbereichen und Unterstützung des Familien- und Freizeitvereins
- ⑦ Schrittweise Sanierung der gemeindeeigenen Verkehrsinfrastrukturen auf Grundlage einer regelmäßig zu aktualisierenden Prioritätensetzung durch den Gemeinderat
- ⑧ Ausbau des Angebotes an altersgerechten Wohnungen, insbesondere beim kommunalen Wohnungsbestand
- ⑨ Fortlaufende Instandhaltungsmaßnahmen an der Kita „Gänseblümchen“
- ⑩ Schließung der vorhandenen Lücken im Geh-/Radwegenetz
- ⑪ Grundsatzentscheidung nach Prüfung der empfohlenen Maßnahmen aus dem Konzept zur strategischen Ausrichtung der WGA und anschließende Umsetzung

Gemeinde Burkhardtsdorf

- ① Umgestaltung des Marktplatzes zu einem modernen zentralen Schulcampus
- ② Entwicklung einer neuen Ortsmitte an der alten Schule im OT Meinersdorf sowie Prüfung und Umsetzung einer Nachnutzung der alten Gebäudesubstanz
- ③ Ausbau der Krippenkapazitäten in der KiTa „Löwenzahn“ im OT Kemtau
- ④ Schrittweise Sanierung der gemeindeeigenen Verkehrsinfrastrukturen auf Grundlage einer regelmäßig zu aktualisierenden Prioritätensetzung durch den Gemeinderat

Gemeinde Gornsdorf

- ① Neuordnungs- und Gestaltungsmaßnahmen an ortsbildprägenden relevanten Objekten und Flächen
- ② Schrittweise Sanierung der gemeindeeigenen Verkehrsinfrastrukturen auf Grundlage einer regelmäßig zu aktualisierenden Prioritätensetzung durch den Gemeinderat
- ③ Entwicklung von Gewerbeflächen, vorzugsweise als Erweiterungs- und ggf. Verlagerungsflächen für bestehende Betriebe und Unternehmen
- ④ Erhalt des Grundschulstandortes Gornsdorf
- ⑤ Erarbeitung eines Nutzungskonzeptes für das Volkshaus
- ⑥ Erhalt des Naturbades mit regelmäßigen Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen, Erneuerung der Stellflächen im Umfeld und Schaffung von Caravan-Stellplätzen
- ⑦ Erhalt der betrieblichen Tätigkeit und Ausstattung des Eigenbetriebes

Die grau markierten Maßnahmen können (momentan) nicht verortet werden.

